

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 91 (2018)

Heft: 10

Vorwort: Editorial

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Regieren heisst vorsorgen: der Krisenstab GS-VBS

Aus den Lehren der Strategischen Führungsübung 2017 erliess der Bundesrat am 9. Mai 2018 Aufträge an die Departemente sowie die Bundeskanzlei. Im VBS sind NDB, BABS, Verteidigung und Generalsekretariat mit deren Umsetzung betraut. Was genau sind diese Übungen, wieso sind sie notwendig und wozu hat das GS-VBS einen Krisenstab?

Zu Zeiten des Kalten Krieges war vor allem die Armee für die Bewältigung von Krisensituationen und die Sicherheit auf nationaler Ebene zuständig, heute ist das System föderaler und stärker dezentral organisiert. Die Sicherheitsaufgaben sind im Sicherheitsverbund Schweiz (SVS) zwischen unterschiedlichen Akteuren wie dem Bund, den Kantonen, deren Gemeinden und Dritten aufgeteilt.

Dementsprechend sind je nach Thematik unterschiedliche Stellen von einer möglichen Krisensituation betroffen. Wichtig ist es, auf viele mögliche Szenarien vorbereitet zu sein und die Zusammenarbeit optimal einzuüben. Der Anspruch ist klar: das Sicherheitssystem muss funktionieren, auch wenn normale Prozesse ganz oder teilweise ausfallen.

Bundesverwaltung übt regelmässig

Damit die Bundesverwaltung auf mögliche Ereignisse und Krisen vorbereitet ist, finden regelmässig verschiedene Übungen statt.

An der Sicherheitsverbundsübung (SVU) 2014 setzte sich der SVS mit den Ereignissen «Pandemie und Stromausfall» auseinander. Im November 2017 fand im Auftrag des Bundesrats eine Strategische Führungsübung (SFU) mit den Themen «KKW-Störfall und Terroranschlag» statt, um die interdepartementale Koordination und strategische Reflexion der Bundesverwaltung zu stärken. Im November 2019 wird die nächste SVU stattfinden mit dem Ziel, die Strukturen, Organisation und Abläufe zu überprüfen und weiterzuentwickeln.

Krisenstab unterstützt Departementschef VBS

Insgesamt arbeiten über 70 Fachstäbe in den verschiedenen Departementen an spezifischen Lösungen, je nach Krise. Im VBS sind dies beispielsweise die Nationale Alarmzentrale (NAZ) im Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS), das Lagezentrum im Nachrichtendienst des Bundes (NDB) etc. Im Generalsekretariat VBS ist der Krisenstab GS-VBS angesiedelt. Im normalen Tagesgeschäft schafft das Generalsekretariat die Voraussetzungen, dass der Departementschef in jeder Situation Entscheide treffen kann.

Der Krisenstab ist dafür zuständig, dass er dies auch in Krisensituationen und -zeiten tun kann. Es geht also im Krisenstab darum, die normalen Prozesse möglichst lange aufrecht erhalten zu können, um den Departementschef zu unterstützen und das Funktionieren des VBS zu garantieren. In der Geschäftsleitung des Generalsekretariats und in der Departementsleitung VBS wird regelmässig über den Stand der Aufträge aus der SFU 17 und die Entwicklung des Szenarios rund um die SVU 19 berichtet, damit alle Mitglieder immer auf dem neusten Wissensstand sind.

Zur Rolle des Stabschefs des Krisenstabs GS-VBS:

Sie beinhaltet vor allem organisatorische Arbeit wie eine Triage-Stelle, Themen nach Dringlichkeit gewichten, Verantwortungen und Arbeiten verteilen oder Sitzungen organisieren. In Krisen geht es darum, möglichst lange in angestammten Prozessen weiterarbeiten zu können; in den seltensten Fällen sind existenzielle Krisen mit laufenden Projekten im Bereich Informatik und Controlling verbunden.

Die SFU 17 hat aufgezeigt, dass der Krisenstab GS-VBS personell und logistisch nicht bereit war. Für eine längere Übung braucht es zwingend Ablösungen, diese waren nicht organisiert. Je länger eine Krise dauert, desto wichtiger ist es, die Frage der Stellvertretung und Ablösung genau zu klären. In einem Ernstfall muss das Departement Verantwortung übernehmen können.

Es geht darum Prozesse zu etablieren, die auch in einer Krise möglichst lange optimal weiterfunktionieren, was durch regelmässiges üben erreicht wird.

«Gouverner c'est prévoir!»

Quelle: www.vbs.admin.ch; Kommunikation VBS

Roland Haudenschild

Herausgegriffen

Schutz vor Cyber-Angriffen 2

Lehrverband Logistik

Beförderung Log OS vom 10.8.2018 3

Erfahrungen aus dem Praktischen Dienst 4

Fachkurs für Küchenchefkandidaten 5

Die Unteroffiziersschule für Küchenchefs im Einsatz 6

Emotionen in der Durchhaltewoche der Logistikkoffiziersschule 6

Buchbesprechung

Sara Randel, Den Krieg beenden. Die Operation Sunrise und Max Husmann 7

Armee und Logistik

Die Hundeführerkompanie 13/5 8

Der Rotkreuzdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes (RKD) 9

Material mit Abgabevorbehalt 11

GRD GR armasuisse – Teil 4 12

Erste DURO I WE Serienfahrzeuge in der Schweizer Armee im Einsatz 14

Zum Schmunzeln

Rekrutenbrief 14

Medienmitteilungen

Medienmitteilungen 14

SFV

Wort des Zentralpräsidenten 17

SFV Bern 17

SFV Nordwestschweiz 18

SFV Ostschweiz 18

SFV Graubünden 18

SFV Zürich 18

SFwV

Zentralvorstand 19

SFwV Innerschweiz 20

SFwV Nordwestschweiz 21

SFwV Tessin 21

SFwV Waldstätte 21

Zürich 22

VSMK

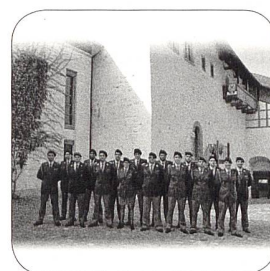
Zentralvorstand 23

VSMK beider Basel 23

VSMK Fribourg 23

Rätia 23

Ostschweiz 24



Titelbild

Brevettierte Höh Uof,
Höh Uof LG 49-4/18,
im Schlosshof, Schloss Laupen
Foto: Foto Zaugg, Goldwil